

## B42 Stephanie Theiss

Tagesordnungspunkt: 3. BUNDESTAGSWAHL 2021: Vornominierung der Bewerber\*innen für die Landesliste von Bündnis 90/ Die Grünen Hessen für die Bundestagswahl 2021 Stimmberechtigt sind alle Mitglieder von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hessen.

Kreisverband:  
Marburg-Biedenkopf



## Selbstvorstellung

Liebe Freund\*innen,

System change, not climate change!

Jede gute Politik beginnt damit, dass wir Realitäten anerkennen. Der Klimawandel ist zum Grund für viele soziale Verwerfungen geworden. Die Wirtschaft und das Finanzsystem brauchen klare Regeln, damit Deutschland seinen Beitrag zum Green New Deal leisten kann. Aber auch unser Arbeitsmarkt muss auf ein neues Fundament gestellt werden, wenn wir die gegenwärtigen Herausforderungen wie Digitalisierung, Fachkräftemangel und soziale Ungleichheit meistern wollen. Politik muss Perspektiven bieten. Dafür braucht es eine Reform der Ausbildungsförderung, neue Konzepte bei der Weiterbildung sowie gleichstellungspolitische Maßnahmen und Equal Pay.

Seit Jahren setze ich mich auf grüner und kommunalpolitischer Ebene für eine Verbesserung hin zu mehr Nachhaltigkeit, sozialer Gerechtigkeit und Chancengleichheit ein. Doch meine politische Arbeit gerät immer dort an Grenzen, wo der Gesetzgeber die Rahmenbedingungen setzt.

Deshalb trete ich nicht nur als Direktkandidatin an, sondern bewerbe mich auch um einen aussichtsreichen Listenplatz, denn:

- Als Kreissprecherin einer von mittelständischen Unternehmen geprägten Region weiß ich, wie wichtig der ökologische Umbau der Wirtschaft ist. Gerade die Zuliefererindustrie ist von diesem Transformationsprozess besonders betroffen. Dafür braucht es einen klaren Fahrplan.
- Als Sprecherin der LAG GewerkschaftsGrün stehe ich für den Dialog mit den Sozialpartnern. Mitbestimmung und allgemeinverbindliche Tarifverträge sind Schlüssel für faire Bezahlung. Daneben braucht es bei der Vergabe klare soziale, ökologische und innovative Kriterien, die auch Gleichstellungsaspekte berücksichtigen.
- Als Kommunalpolitikerin verzweifle ich regelrecht an der Asylpolitik der GroKo. Sie ist menschenunwürdig und rückwärtsgewandt. Wir brauchen endlich ein Einwanderungsgesetz und ein klares Bekenntnis zu Asyl, denn #wirhabenplatz!
- Als Aktive in der Hochschulpolitik kenne ich die vielseitigen Probleme von Studierenden und Mitarbeitenden. BAfÖG und das Wissenschaftszeitvertragsgesetz müssen dringend reformiert werden.
- Als junge Frau kämpfe ich jeden Tag für echte Gleichberechtigung in unserer Gesellschaft. Wir brauchen Arbeitszeitmodelle, die Menschen mit Kindern nicht benachteiligen und einen gesetzlichen Rahmen für mehr Diversität am Arbeitsplatz und in den Entscheidungsgremien.

2021 ist unsere Chance für einen Neuanfang! Und diesen Neuanfang will ich mit Euch und für Euch gestalten!

Eure Stephanie

Über mich:

32 Jahre

Geschäftsführender Vorstand (Finanzen und Personal) des AStA Marburg

Studentin (Geschichte, Abschluss SoSe21)

Politisch:

Grüne Direktkandidatin für den WK 171 (Marburg)

Votum der LAG GewerkschaftsGrün sowie Wissenschaft und Hochschule

Seit 2020 Kreissprecherin

Seit 2018 Sprecherin der LAG GewerkschaftsGrün

Seit 2017 Delegierte für den grünen Landesfrauenrat

Seit 2016 Mitglied des Kreistages Marburg-Biedenkopf

Von 2014 bis 2018 aktiv GRÜNEN JUGEND

Seit 2014 Mitglied bei B'90/DIE GRÜNEN

Kontakt:

[Instagram](#)